

Stand: 08.07.2025 10:25:15

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/13772

"Die besondere Rolle der Regionalparlamente bei der Konferenz zur Zukunft Europas berücksichtigen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/13772 vom 17.02.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/14772 des BU vom 02.03.2021
3. Beschluss des Plenums 18/15142 vom 15.04.2021
4. Plenarprotokoll Nr. 80 vom 15.04.2021



Antrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Dr. Franz Rieger, Alexander König, Alex Dorow, Dr. Martin Huber, Alfred Sauter, Walter Taubeneder CSU

Die besondere Rolle der Regionalparlamente bei der Konferenz zur Zukunft Europas berücksichtigen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag nimmt die folgende Erklärung der Präsidentinnen und Präsidenten der deutschen und österreichischen Landesparlamente und des Südtiroler Landtags unter Beteiligung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens anlässlich ihrer Europa-Konferenz am 1. Februar 2021 zur Kenntnis, in der diese ihre Forderungen hinsichtlich der Gestaltung der Konferenz zur Zukunft Europas niedergelegt und um eine enge Einbeziehung der Regionalparlamente mit Gesetzgebungsbefugnissen in die Konferenz zur Zukunft Europas gebeten haben:

- „1. Die Präsidentinnen und Präsidenten begrüßen die gemeinsam von der Europäischen Kommission, dem Europäischen Parlament und dem Rat beschlossene Konferenz zur Zukunft Europas und halten eine Fortentwicklung der Europäischen Union auch angesichts der Corona-Pandemie und der wachsenden weiteren globalen Herausforderungen sowie der anhaltenden Probleme und Vorbehalte innerhalb der EU und in einzelnen Mitgliedstaaten für wichtiger denn je.
2. Die Präsidentinnen und Präsidenten sehen es als ihren Auftrag an, sich engagiert an der zukünftigen Ausrichtung der Europäischen Union im Rahmen ihrer Integrationsverantwortung zu beteiligen. Mit ihrer Erklärung wollen die Präsidentinnen und Präsidenten dazu beitragen, die Europäische Union von innen heraus mit neuem Leben und neuer Legitimität zu versehen.
3. Aus ihrer zentralen Rolle im Mehrebenensystem der Europäischen Union heraus übernehmen Regionalparlamente als Gesetzgeber und als Vermittler europäischer Politik für die Bürgerinnen und Bürger in den Regionen auch Verantwortung zur erfolgreichen Umsetzung dieses Prozesses. Sie betonen daher ihren Mitgestaltungsanspruch und werden dabei auch die zukünftige Entwicklung solidarisch begleiten. Die Präsidentinnen und Präsidenten begrüßen ausdrücklich die vorgesehene intensive Einbindung der Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Konferenz in Form von Bürger- und Jugendforen, da eine thematische und institutionelle Fortentwicklung der Europäischen Union nur erfolgreich sein kann, wenn sie den Willen der Bürgerinnen und Bürger der Union widerspiegelt.
4. Nach Auffassung der Präsidentinnen und Präsidenten sollte in der Konferenz geklärt werden, in welchen Politikbereichen ein Handeln der Europäischen Union erforderlich ist und welche Kompetenzbereiche besser auf Ebene der Nationalstaaten, der Regionen und der Kommunen behandelt werden können. Die Europäische Union der

Zukunft muss sich dabei auf Bereiche fokussieren, bei denen im Sinne des Subsidiaritätsprinzips auf europäischer Ebene ein substantieller Mehrwert gegenüber nationalen, regionalen oder kommunalen Regelungen besteht. Genereller Ausgangspunkt muss die rechtliche Kompetenzverteilung zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten sein, wie sie durch die nationalen Verfassungen und die EU-Verträge festgelegt und durch das Subsidiaritätsprinzip geschützt ist. Dazu gehört insbesondere die Budgethoheit der Gebietskörperschaften. Die Verfassungsidentität der Mitgliedstaaten einschließlich ihrer föderalen Kompetenzverteilung ist unbedingt zu wahren.

5. Die europäischen Grundfreiheiten, insbesondere die Personenfreizügigkeit, sollten nur soweit unbedingt notwendig eingeschränkt werden. Offene Binnengrenzen bilden einen essentiellen Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger der Union, gerade in den Grenzregionen.
6. Die institutionellen Rechte der Regionalparlamente können im Rahmen der Konferenz zur Zukunft Europas und darüber hinaus wie folgt gestärkt werden:
 - Intensivierung und Weiterentwicklung des begonnenen Dialogs mit der Europäischen Kommission auch im Rahmen der Konferenz zur Zukunft Europas unter anderem durch die Einrichtung eines regelmäßigen Runden Tisches der Präsidentinnen und Präsidenten mit dem Steuerungsgremium der Konferenz zur Sicherstellung einer hinreichenden Einbeziehung der regionalen Parlamente mit Gesetzgebungsbefugnis an einer zielgerichteten Umsetzung der Konferenz sowie zur Begleitung des ergebnisoffenen Prozesses zu möglichen Vertragsänderungen.
 - Einrichtung eines „Feedbackmechanismus“ in Form einer digitalen Plattform der regionalen Parlamente mit Gesetzgebungsbefugnis und der die Konferenz ausrichtenden Institutionen zur direkten Rückkopplung der Ergebnisse aus Dialogen und Bürgerforen in den Regionen und einer Bewertung derselben durch die die Konferenz ausrichtenden Institutionen.
 - Im Kontext eines ergebnisoffenen Prozesses in der Konferenz zur Zukunft Europas, an dessen Ende möglicherweise Vertragsänderungen stehen, wären entsprechend eine Verlängerung der 8-Wochen-Frist für die Subsidiaritätsprüfung auf 12 Wochen sowie eine Absenkung des Quorums der „gelben Karte“ im Rahmen des Subsidiaritätsfrühwarnsystems zu verankern.
7. Die Präsidentinnen und Präsidenten fordern seit vielen Jahren, dass die Kompetenzen und besonderen Möglichkeiten der Regionalparlamente mit Gesetzgebungsbefugnissen insbesondere im Interesse einer größeren Akzeptanz bei den Bürgerinnen und Bürgern in die Gestaltung der Politik der Europäischen Union intensiver einfließen. Sie bekräftigen daher im Zusammenhang mit dieser Erklärung ihre bereits vorgebrachten Anliegen aus der „Brüsseler Erklärung“ vom Januar 2019 sowie der „Resolution zur deutschen Ratspräsidentschaft“ vom Juni 2019, an deren Umsetzung über die Konferenz hinaus weitergearbeitet werden muss, erneut.“

Der Landtag schließt sich dieser Erklärung der Präsidentinnen und Präsidenten der deutschen und österreichischen Landesparlamente sowie des Südtiroler Landtages unter Beteiligung des Parlaments der deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens ausdrücklich an.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

**Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Dr. Franz Rieger, Alexander König, Alex Dorow u.a. CSU
Drs. 18/13772**

Die besondere Rolle der Regionalparlamente bei der Konferenz zur Zukunft Europas berücksichtigen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Tobias Gotthardt**
Mitberichterstatter: **Florian Siekmann**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 36. Sitzung am 2. März 2021 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Zustimmung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Zustimmung
 - AfD: Ablehnung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: ZustimmungZustimmung empfohlen.

Tobias Gotthardt
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Dr. Franz Rieger, Alexander König, Alex Dorow, Dr. Martin Huber, Alfred Sauter, Walter Taubeneder CSU

Drs. 18/13772, 18/14772

Die besondere Rolle der Regionalparlamente bei der Konferenz zur Zukunft Europas berücksichtigen

Der Landtag nimmt die folgende Erklärung der Präsidentinnen und Präsidenten der deutschen und österreichischen Landesparlamente und des Südtiroler Landtags unter Beteiligung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens anlässlich ihrer Europa-Konferenz am 1. Februar 2021 zur Kenntnis, in der diese ihre Forderungen hinsichtlich der Gestaltung der Konferenz zur Zukunft Europas niedergelegt und um eine enge Einbeziehung der Regionalparlamente mit Gesetzgebungsbefugnissen in die Konferenz zur Zukunft Europas gebeten haben:

- „1. Die Präsidentinnen und Präsidenten begrüßen die gemeinsam von der Europäischen Kommission, dem Europäischen Parlament und dem Rat beschlossene Konferenz zur Zukunft Europas und halten eine Fortentwicklung der Europäischen Union auch angesichts der Corona-Pandemie und der wachsenden weiteren globalen Herausforderungen sowie der anhaltenden Probleme und Vorbehalte innerhalb der EU und in einzelnen Mitgliedstaaten für wichtiger denn je.
2. Die Präsidentinnen und Präsidenten sehen es als ihren Auftrag an, sich engagiert an der zukünftigen Ausrichtung der Europäischen Union im Rahmen ihrer Integrationsverantwortung zu beteiligen. Mit ihrer Erklärung wollen die Präsidentinnen und Präsidenten dazu beitragen, die Europäische Union von innen heraus mit neuem Leben und neuer Legitimität zu versehen.
3. Aus ihrer zentralen Rolle im Mehrebenensystem der Europäischen Union heraus übernehmen Regionalparlamente als Gesetzgeber und als Vermittler europäischer Politik für die Bürgerinnen und Bürger in den Regionen auch Verantwortung zur erfolgreichen Umsetzung dieses Prozesses. Sie betonen daher ihren Mitgestaltungsanspruch und werden dabei auch die zukünftige Entwicklung solidarisch begleiten. Die Präsidentinnen und Präsidenten begrüßen ausdrücklich die vorgesehene intensive Einbindung der Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Konferenz in Form von Bürger- und Jugendforen, da eine thematische und institutionelle Fortentwicklung der Europäischen Union nur erfolgreich sein kann, wenn sie den Willen der Bürgerinnen und Bürger der Union widerspiegelt.

4. Nach Auffassung der Präsidentinnen und Präsidenten sollte in der Konferenz geklärt werden, in welchen Politikbereichen ein Handeln der Europäischen Union erforderlich ist und welche Kompetenzbereiche besser auf Ebene der Nationalstaaten, der Regionen und der Kommunen behandelt werden können. Die Europäische Union der Zukunft muss sich dabei auf Bereiche fokussieren, bei denen im Sinne des Subsidiaritätsprinzips auf europäischer Ebene ein substantieller Mehrwert gegenüber nationalen, regionalen oder kommunalen Regelungen besteht. Genereller Ausgangspunkt muss die rechtliche Kompetenzverteilung zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten sein, wie sie durch die nationalen Verfassungen und die EU-Verträge festgelegt und durch das Subsidiaritätsprinzip geschützt ist. Dazu gehört insbesondere die Budgethoheit der Gebietskörperschaften. Die Verfassungsidentität der Mitgliedstaaten einschließlich ihrer föderalen Kompetenzverteilung ist unbedingt zu wahren.
5. Die europäischen Grundfreiheiten, insbesondere die Personenfreizügigkeit, sollten nur soweit unbedingt notwendig eingeschränkt werden. Offene Binnengrenzen bilden einen essentiellen Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger der Union, gerade in den Grenzregionen.
6. Die institutionellen Rechte der Regionalparlamente können im Rahmen der Konferenz zur Zukunft Europas und darüber hinaus wie folgt gestärkt werden:
 - Intensivierung und Weiterentwicklung des begonnenen Dialogs mit der Europäischen Kommission auch im Rahmen der Konferenz zur Zukunft Europas unter anderem durch die Einrichtung eines regelmäßigen Runden Tisches der Präsidentinnen und Präsidenten mit dem Steuerungsgremium der Konferenz zur Sicherstellung einer hinreichenden Einbeziehung der regionalen Parlamente mit Gesetzgebungsbefugnis an einer zielgerichteten Umsetzung der Konferenz sowie zur Begleitung des ergebnisoffenen Prozesses zu möglichen Vertragsänderungen.
 - Einrichtung eines „Feedbackmechanismus“ in Form einer digitalen Plattform der regionalen Parlamente mit Gesetzgebungsbefugnis und der die Konferenz ausrichtenden Institutionen zur direkten Rückkopplung der Ergebnisse aus Dialogen und Bürgerforen in den Regionen und einer Bewertung derselben durch die die Konferenz ausrichtenden Institutionen.
 - Im Kontext eines ergebnisoffenen Prozesses in der Konferenz zur Zukunft Europas, an dessen Ende möglicherweise Vertragsänderungen stehen, wären entsprechend eine Verlängerung der 8-Wochen-Frist für die Subsidiaritätsprüfung auf 12 Wochen sowie eine Absenkung des Quorums der „gelben Karte“ im Rahmen des Subsidiaritätsfrühwarnsystems zu verankern.
7. Die Präsidentinnen und Präsidenten fordern seit vielen Jahren, dass die Kompetenzen und besonderen Möglichkeiten der Regionalparlamente mit Gesetzgebungsbefugnissen insbesondere im Interesse einer größeren Akzeptanz bei den Bürgerinnen und Bürgern in die Gestaltung der Politik der Europäischen Union intensiver einfließen. Sie bekräftigen daher im Zusammenhang mit dieser Erklärung ihre bereits vorgebrachten Anliegen aus der „Brüsseler Erklärung“ vom Januar 2019 sowie der „Resolution zur deutschen Ratspräsidentschaft“ vom Juni 2019, an deren Umsetzung über die Konferenz hinaus weitergearbeitet werden muss, erneut.“

Der Landtag schließt sich dieser Erklärung der Präsidentinnen und Präsidenten der deutschen und österreichischen Landesparlamente sowie des Südtiroler Landtags unter Beteiligung des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens ausdrücklich an.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Karl Freller

Erster Vizepräsident Karl Freller: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 4** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhalten bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Jawohl, ich sehe alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Des fraktionslosen Abgeordneten Plenk. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

3. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Anhörung zur Zukunft der Kultur in Bayern:
Gemeinsam mit Betroffenen, Expertinnen und Experten den richtigen Weg in der Corona-Pandemie finden
Drs. 18/11426, 18/14889 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

4. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Sicher durch den Winter. Dritten Lockdown vermeiden II –
Nachbarschaftshilfen in den Kommunen fördern
Drs. 18/11491, 18/14639 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Zusammen gegen den Schweinestau – Schlachthöfe und Schweinemästerinnen bzw. Schweinemäster zusammenbringen
Drs. 18/11699, 18/14653 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Ausgabe einer „Mehrkindfamilien-Karte“
Drs. 18/11728, 18/14712 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schweine unter freiem Himmel - tierwohlgerechte Schweinehaltung auch in Zeiten von Afrikanischer Schweinepest sichern
Drs. 18/11730, 18/14654 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

8. Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Christian Flisek, Klaus Adelt u.a. SPD
Unterstützung für Kultur umgehend umsetzen
Drs. 18/11739, 18/14674 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Konzept zu Unterbringung und Integration von
Resettlement-Geflüchtete vorlegen
Drs. 18/11748, 18/14632 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Wettbewerbsfähigkeit am Zuckermarkt erhalten –
Notfallzulassungen für Neonicotinoide
Drs. 18/11886, 18/14655 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

11. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Zusammenhalten – Mannschaftssport unterstützen!
Drs. 18/11888, 18/14675 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

12. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Ralf Stadler, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Erhalt der gesamten Technologie und Wertschöpfungskette des
Zuckerrübenanbaus in Deutschland
Drs. 18/11909, 18/14656 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Vergilbungsviren-Befall in Zuckerrüben –
Notfallzulassung für Neonikotinoide
Drs. 18/11910, 18/14657 (G)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

14. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zum bayerischen Modellprojekt „Kooperative Ganztagsbildung“
Drs. 18/11917, 18/14690 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne				

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „Zustimmung“ zugrunde zu legen.

15. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Im Schatten der Pandemie:
Hochschulreform demokratisch gestalten – einen ausgewogenen, breit angelegten und ergebnisoffenen Diskussionsprozess mit allen Vertretern der Bayerischen Hochschulen starten
Drs. 18/12119, 18/14890 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

16. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Alexandra Hiersemann, Florian Ritter u.a. SPD
Integration in Bayern IX: Sprache, Erziehung, Bildung;
hier: gezielte und individuelle Angebote zum Spracherwerb
in der Muttersprache
Drs. 18/12130, 18/14691 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Dr. Simone Strohmayr, Florian Ritter u.a. SPD
Integration in Bayern XIII: Sprache, Erziehung, Bildung;
hier: Überprüfung der Schulbücher und Lehrpläne auf rassistische
und diskriminierende Inhalte und Sprache
Drs. 18/12133, 18/14692 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

18. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Josef Zellmeier u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Rahmenbedingungen für digitales Arbeiten verbessern
Drs. 18/12218, 18/14714 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Prof. Dr. Ingo Hahn, Jan Schiffers u.a. AfD
Langzeitstudie zu den psychosozialen Auswirkungen der
Corona-Maßnahmen auf Kinder und Jugendliche
Drs. 18/12277, 18/14716 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Perspektive 21: Kulturförderung von Eigenmittelnachweis entkoppeln
Drs. 18/12287, 18/14676 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Crowdfunding-Plattform für die Kultur Bayerns
Drs. 18/12302, 18/14722 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Lehren aus dem ersten Lockdown ziehen:
Entfallende Kita-Beiträge voll ersetzen
Drs. 18/12329, 18/14717 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Ulrich Singer, Franz Bergmüller AfD
Die Ilztalbahn, welche bisher nur zur Personenbeförderung genutzt wird, sollte wirtschaftlicher, effektiver und nachhaltiger betrieben werden
Drs. 18/12371, 18/14816 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Franz Bergmüller, Christian Kligen AfD
Die Waldbahn, welche bisher nur zur Personenbeförderung genutzt wird, sollte wirtschaftlicher, effektiver und nachhaltiger betrieben werden
Drs. 18/12375, 18/14872 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Christian Klingen,
Franz Bergmüller AfD
Tram-, S- und U-Bahn-Schienen-Netz in Städten in vollem
Umfang nutzen
Drs. 18/12376, 18/14873 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Christian Klingen,
Franz Bergmüller AfD
Sämtliche Hilfszahlungen bzw. Entwicklungshilfen ins Ausland
während der Corona-Pandemie aussetzen
Drs. 18/12395, 18/14793 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Prof. Dr. Ingo Hahn,
Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Ergänzungen zur Jagdprüfung I.:
Probenentnahmeschulungen in den Jagdschein integrieren
Drs. 18/12397, 18/14659 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Prof. Dr. Ingo Hahn, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Ergänzungen zur Jagdprüfung II.:
Fallenlehrgänge in die Jägerprüfung integrieren
Drs. 18/12398, 18/14660 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Prof. Dr. Ingo Hahn, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Ergänzungen zur Jagdprüfung III.:
Kompetenzen zur Schießstandaufsicht in die Jägerprüfung integrieren
Drs. 18/12399, 18/14661 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Ulrich Singer, Franz Bergmüller u.a. AfD
Die Rotttalbahn, welche bisher nur zur Personenbeförderung genutzt wird, sollte wirtschaftlicher, effektiver und nachhaltiger betrieben werden
Drs. 18/12400, 18/14874 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Dauerhafte und verlässliche Finanzierung der Schul-IT-Administration
Drs. 18/12402, 18/14698 (A)

Auf Antrag der SPD-Fraktion Votum des mitberatenden Ausschusses
für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

39. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zu Corona-Hilfen für Schulen in freier Trägerschaft
Drs. 18/12503, 18/14703 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne	<input checked="" type="checkbox"/>

Die SPD-Fraktion hat beantragt, das Votum „Zustimmung“ zugrunde zu legen.

40. Antrag der Abgeordneten Christian Flisek, Volkmar Halbleib, Doris Rauscher u.a. SPD
Coronabedingte Sonderregelungen für Studierende unverzüglich für das Wintersemester 2020/2021 verlängern
Drs. 18/12508, 18/14486 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

41. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Voucher für schnelleren Glasfaserausbau
Drs. 18/12517, 18/14723 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

55. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Austausch mit Großbritannien auch nach dem BREXIT fortsetzen und Beitritt zu Erasmus+ weiterhin ermöglichen
Drs. 18/13775, 18/14795 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

56. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Dr. Franz Rieger, Alexander König, Alex Dorow u.a. CSU Bayern und Schottland - eine langjährige Partnerschaft, die über den Brexit hinaus verbindet
Drs. 18/13793, 18/14796 (G)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

57. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Florian von Brunn, Margit Wild u.a. SPD
Medienkonzentration in Ungarn – Pluralismus unter Druck
Drs. 18/13794, 18/14773 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

58. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Pandemiebekämpfung europäisch denken und Grenzregionen stärker unterstützen
Drs. 18/13934, 18/14774 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

59. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Alexandra Hiersemann, Arif Taşdelen u.a. SPD
Bosnien-Herzegowina: humanitäre Notlage von Geflüchteten an EU-Außengrenze beenden
Drs. 18/14110, 18/14775 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

60. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Diana Stachowitz, Annette Karl u.a. SPD
Neubelebung der transatlantischen Beziehungen:
Bayerns Partnerschaft mit Georgia ausbauen
Drs. 18/14111, 18/14797 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

61. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Frauenfeindlich motivierte Kriminalität in der Polizeilichen Kriminalstatistik erfassen und bekämpfen
Drs. 18/14116, 18/14813 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

62. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Berichts Antrag: Austausch zwischen bayerischen und britischen Hochschulen trotz Brexit aufrechterhalten
Drs. 18/14118, 18/14892 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>